

Stadt Braunschweig

Stellungnahme der Verwaltung

Stellungnahme der Verwaltung		Fachbereich/Referat	Nummer
		Dez IV	7712/09
zur Anfrage Nr. 1070/09 d. Frau/Herrn/Fraktion SPD - Fraktion, v. 2. Nov. 09		Datum 11. Nov. 2009	
		Genehmigung	
Überschrift Nutzung des Gebäudes der ehemaligen Öffentlichen Bücherei für die freie Kulturszene		Dezernenten Dez. IV	
Verteiler	Sitzungstermin		
Rat	17. Nov. 09		

Es gilt das gesprochene Wort.

Zu Ihrer Anfrage vom 02.11.2009 nehme ich wie folgt Stellung:

1. *Wie beurteilt die Verwaltung die Resonanz auf die erwähnten Nutzungen bezüglich der aktiven Künstler und der Besucher?*

In den Jahren 2008 und 2009 wurde die ehemalige Öffentliche Bücherei lediglich über einen Zeitraum von insgesamt 23 Wochen für kulturelle Zwecke genutzt. Insofern ist die Resonanz der aktiven Künstler auf das Raumangebot als relativ gering zu bezeichnen. Über eine Resonanz der Besucher der durchgeführten Veranstaltungen liegen der Verwaltung keine Erkenntnisse vor.

2. *Welches Ziel bzw. welches Ergebnis hatte die Unterschriftenaktion der HBK?*

Ob die Unterschriftenaktion durch die Hochschule für Bildende Künste initiiert worden ist, ist der Verwaltung nicht bekannt. Auf Nachfrage der Verwaltung hat die Hochschule für Bildende Künste der Verwaltung jedoch eine Liste zur Verfügung gestellt, die als „Unterschriftenliste für den Erhalt der ehemaligen städtischen Bücherei als Ausstellungshalle“ betitelt ist. Diese umfasst insgesamt 210 Einträge.

3. *Inwiefern entspricht das derzeitige Raumangebot für die freie Künstlerszene in Qualität und Quantität dem tatsächlichen Bedarf in Braunschweig auch im Hinblick auf die Bedeutung der Kultur- und Kreativwirtschaft?*

Über den qualitativen und quantitativen Raumbedarf für die freie Künstlerszene in Braunschweig liegen der Verwaltung keine gesicherten Erkenntnisse vor. Der von der Hochschule für Bildende Künste in der Vergangenheit artikuliert Bedarf nach geeigneten Ausstellungsflächen für Kunst soll durch die Herrichtung des städtischen Teileigentums Hamburger Straße 267 als Ausstellungshalle gedeckt werden.

I. V.

gez.

Laczny